

## Goldenes Ehrenkreuz für Weggefährte Dieter Seitz Beim 21. Caritas-Tag des Ehrenamtes in Speyer

„Weit weg ist näher als Du denkst“ ist das Motto der Jahreskampagne 2014 des Deutschen Caritas-Verbandes aber zugleich auch das Motto für den Ehrenamtstag, der am 22.11.2014 in Speyer stattfand.

„Kein Ereignis in der Welt sei mehr weit weg“ griff Bischof Wiesemann im Rahmen seiner Predigt diesen Caritas-Jahresspruch auf. In der Stadthalle Speyer begrüßte im Anschluss an den Gottesdienst Pascal Thümling, Leiter des Caritas-Zentrums Speyer, die Gäste. In zahlreichen Grußworten wurde immer wieder die Bedeutung der ehrenamtlichen Arbeit in allen gesellschaftlichen Bereichen gewürdigt.

Ehrenamtliche setzen sich ein, das kostet Kraft und oft müssen schwere Situationen ausgehalten werden. Der OB der Stadt Speyer, Hansjörg Eger, ermunterte „wir brauchen Sie, damit es nicht noch kälter wird in der Gesellschaft“.

Im Verlauf dieses Tages, an dem von über 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht war, erfolgten die Ehrungen: Den Nardini-Preis 2014 nahmen entgegen zwei ehrenamtlich tätige Gruppen, ein Arbeitskreis Trauerbesuche und ein weiterer mit einem anderen sozialen Projekt in der Gemeindefarbeit. Nach einem erlebnisreichen Tagesprogramm u.a. mit Führungen durch den Dom, das Judenbad und die Stadt, Gesprächskreise, offene Singrunde, Tanzdarbietungen und anschließendem Nachmittagskaffee erfolgten zwei weitere Ehrungen für langjähriges Engagement durch den Caritas-Direktor Vinzenz du Bellier. Eine Auszeichnung für jahrelange Caritas-Arbeit ging nach Frankenthal. Das 2. **Goldene Ehrenkreuz der Caritas** erhielt unser **Weggefährte Dieter Seitz vom Kreuzbund des DV Speyer** für mehr als 25 Jahre aktive Arbeit im Kreuzbund und als Schatzmeister auf Diözesanebene. Dieter Seitz nahm die Ehrung samt Blumenstrauß gerührt entgegen. In einem persönlichen Gespräch geht er auf eine vorbildliche Zusammenarbeit im Vorstandskreis des Kreuzbundes ein, die von großem Vertrauen und gegenseitigem Respekt geprägt ist. Somit nimmt er diese Auszeichnung auch im Namen des Vorstandskollegiums gerne entgegen. Sehr gefreut hat ihn auch die Anwesenheit weiterer Weggefährtinnen und Weggefährten, die aus der ganzen Diözese angereist waren.

Stimmungsvoll endete dieser Tag mit der Aktion „Eine Million Sterne“ mit über hundert Lichtern und einem Abschlussgebet.

Hannelore Seitz

Quellen: Caritasverband für die Diözese Speyer